

Angebot eines Wahlblockes während der klinischen Ausbildung

Wahlfach: Experimentelle Onkologie

Lehrkrankenhaus: UKE	Klinik/Abteilung: Onkologisches Zentrum mit Institut für Tumorbiologie	Leitender Arzt/Leitende Ärztin: Prof. Dr. C. Bokemeyer Prof. Dr. K. Pantel
Ausbildungsverantwortliche(r): Prof. Dr. Jochen Dahm-Daphi Tel. und E-Mail: 7410-5-3930 dahm@uke.uni-hamburg.de		Ansprechpersonen aus beteiligten Abteilungen: Prof. Dr. B. Brandt (Inst. F. Tumorbiologie) 42803-7495, bu.brandt@uke.uni-hamburg.de Dr. Dr. F. Honecker (Onkologie & Hämatologie) 42803-3563, f.honecker@uke.uni-hamburg.de Prof. Dr. J. Dahm-Daphi (Radioonkologie) 42803-3930, dahm@uke.uni-hamburg.de PD Dr. C. Lange (Stammzelltransplantation) 42803-5917, c.lange@uke.uni-hamburg.de
Lernziele des Wahlfachs: Grundlagenwissen in der Onkologie Einstieg in die Experimentelle Onkologie Erwerb und Vertiefung molekularbiologischer Techniken Qualifikation für die Berufswahl im Bereich Experimentelle Medizin		
Ablauf- und Rotationsplan der Studierenden: 3 Monate projektbezogene Laborarbeit in einer der Beteiligten Abteilungen.		
Spezielle Lernmöglichkeiten in der Klinik/Abteilung: Erlernen unterschiedlicher molekularbiologischer Techniken und Anwendung spezieller Methodik im Bereich experimenteller Onkologie		
Lehrveranstaltungen für Wahlfachstudierenden. Wöchentlich: 2 x fachübergreifendes Seminar, 1x Onkokonferenz, 1x Laborseminar, 1x Journalclub, 1x Wissenschaftliche Fortbildungsreihe „Neues aus der Krebsforschung“		
Leistungsnachweis: Bewertung von Referaten zu allg. Themen der Experimentellen Onkologie. Bewertung der mündlichen Seminarteilnahme.		
Voraussetzungen: Die Wahl zu einem frühen Zeitpunkt im KliniCuM ist wünschenswert, um gut an naturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse aus dem Studienabschnitt Medizin I anknüpfen zu können. Damit besteht auch die Möglichkeit, die experimentelle Arbeit in einer Doktorarbeit fortzusetzen.		
Maximale Studierendenzahl: 8		

Stand: 1.1.2010